

Musikstunde

Jazz global – Balafon, Sheng, Nyckelharpa: Besondere Instrumente im Jazz

Von Babett Michel

Sendung vom 6. Juli 2024 (Erstsending 6. Januar 2023, 23.05 Uhr)

Redaktion: Dr. Bettina Winkler

Produktion: SWR 2022

SWR Kultur können Sie auch im Webradio unter www.swrkultur.de und auf Mobilgeräten in der SWR Kultur App hören.

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR Kultur App für Android und iOS

Hören Sie das Programm von SWR Kultur, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR Kultur App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: <https://www.swrkultur.de/app>

Mit Babette Michel.

Heute geht es in „Jazz global“ um besondere Instrumente im Jazz.

Den Anfang macht Aly Keita ...

MUSIKAKZENT

... mit dem Balafon!

M01

Maloya - Hans Lüdemann & Trio Ivoire feat. Aly Keita

Komp: Aly Keita

Album: Timbuktu, track 3

Label: Intuition / INTCHR71310 / LC 01221

VÖ: 2014

4'49

Das Balafon ist ein Xylophon, das in Westafrika verbreitet ist. Auf einem Grundgestell liegen 27 Klangplatten aus Palisanderholz, darunter sind ausgehöhlte getrocknete Flaschenkürbisse. Und Aly Keita schlägt mit zwei Schlegeln mit Gummikopf auf die Platten. Eine melodische Perkussion. Aly Keita kennt die Geheimnisse dieses Instruments seit seiner Zeit in Cote d'Ivoire, Elfenbeinküste.

MUSIK HOCH BIS ENDE

Aly Keita ist ein Meister im Spiel auf dem Balafon, dem Vorläufer von Marimba und Vibraphon. Seit über 20 Jahren arbeitet Aly Keita mit dem Jazzpianisten Hans Lüdemann zusammen, sie sind der harte Kern im Trio Ivoire. Zusammen mit Christian Thomé am Schlagzeug suchen sie musikalische Verbindungen – zwischen Westafrika und Europa, Balafon und Klavier.

Aus gutem Grund hat Aly Keita 2022 den Deutschen Jazzpreis bekommen, in der Kategorie „Besondere Instrumente“.

Besonders heißt, es geht um Instrumente, die für den Jazz sonst nicht ganz so typisch sind, also keine Saxofone, Klaviere oder Trompeten.

Sondern schwedische Nyckelharpas, chinesische Mundorgeln, Kora-Harfenlauten aus dem Senegal, indische Sitar-Lauten. Oder auch Instrumente aus Korea!

Die Gayageum zum Beispiel. Eine koreanische Wölbrett-Zither. In dieses Instrument hat sich die Berliner Jazzmusikerin Silke Eberhard verliebt.

MUSIK 0'07 frei

Eigentlich spielt sie Saxofon und Klarinette. Aber sie komponiert auch.

Silke Eberhard hat ein Werk geschrieben, in dem sie sich mit traditioneller koreanischer Musik auseinandersetzt. Alle komponierten Teile für die Gayageum hat sie selbst ausprobiert. Entstanden ist die Suite „Gaya“ für Ihr großes Ensemble Potsa Lotsa XL und die koreanische Gayageum-Spielerin Youjin Sung.

M02

Dul - Potsa Lotsa XL & Youjin Sung

Komp: Silke Eberhard

Album: Gaya, track 2

Label: Trouble in the east records / TITE-REC 026 / LC 50472 (Uwe Kerkau Promotion)

VÖ: 25.03.2022

4'15

„Gaya“, eine Komposition von Silke Eberhard für großes Ensemble und die koreanische Zither Gayageum, gespielt von Potsa Lotsa XL und der Musikerin Youjin Sung aus Südkorea.

Besondere Instrumente im Jazz stehen heute im Fokus unserer neuen Sendereihe „Jazz global“ in der Musikstunde. Ich bin Babette Michel und führe Sie jetzt zur Geige.

MUSIK

Ja, die Geige ist im Jazz immer noch ein relativ selten gespieltes Instrument, also etwas „Besonderes“. Zumindest gehört sie nicht zum Kerninstrumentarium des Jazz. Adam Baldych zupft und streicht die Geige, er ist ein Poet unter den Geigern im Jazz.

M03

Heart Beats - Adam Baldych Quintet

Komp: Adam Baldych

Album: Poetry, track 1

Label: ACT / ACT 9939-2 / LC 07644 / VÖ: 2021

3'52

Der polnische Musiker Adam Baldych. Er setzt die Geige und die Renaissance-Violine ein, auf seinem Album „Poetry“. Im Adam Baldych Quintett treffen diese Instrumente auf Klavier,

Kontrabass, Saxofon und Schlagzeug. Außerdem ist der sardische Trompeter und Flügelhornspieler Paolo Fresu dabei. Adam Baldych's Geige in guter Gesellschaft.

Ein Streichinstrument ist auch die Nyckelharpa. Auf Deutsch: Schlüsselharfe. Eine Harfe ist sie aber nicht, eher eine Fiedel. Sie hat Tasten, und damit werden die Töne auf den Saiten abgegriffen. Also nicht wie bei einer Geige mit den Fingern, sondern mit kleinen Tangenten. Die Nyckelharpa kommt aus Schweden und hat einen wundervollen Klang. Warum? Vor allem wegen der vielen Resonanzsaiten, die es zusätzlich zu den 4 Melodiesaiten gibt. Diese Resonanzsaiten schwingen frei mit, ohne dass sie direkt angespielt werden. Das alles hat mir der schwedische Nyckelharpa-Musiker Johan Hedin erklärt.

Er spielt seit Jahren im Trio Bazar Blå ...

MUSIK

... und Bazar Blå lotet die Verbindungen aus, zwischen schwedischer Folkmusik und Jazz.

M04

Svävaren - Bazar Blå

Komp: Johan Hedin

Album: Twenty, track 2

Label: LC 13715 / bazaarpoolCD015

VÖ: 27.08.2016

4'13

M05

Laila - Schroer Bektas Nebel

Komp: Ahmet Bektas

Album: Exit, track 8

Label: Umland Records / Umland 43 / LC 52840

VÖ: 20222

5'21

Schroer, Bektas, Nebel. Ein Jazztrio. Mit Klavier, Kontrabass und der Oud. Die Oud ist eine orientalische Kurzhalslaute, sie ist die Großmutter der europäischen Laute und sogar der Gitarre. Vor mehr als 1.000 Jahren kam sie nämlich nach Europa und wurde hier modifiziert. Die Oud ist noch heute weit verbreitet, in den arabischen Ländern, im Iran (wo sie Barbat genannt wird), in Mittelasien, und der Türkei. Und sie ist nicht nur ein Instrument der klassischen orientalischen Musiktraditionen, sondern macht sich auch im Jazz gut. Das war

gerade der Oudspieler Ahmet Bektas aus Essen, zusammen mit den Jazzmusikern Oliver Schroer und Johannes Nebel.

MUSIKENDE KURZ HOCH

Und wie die Oud im Zusammenspiel mit Trompete und Klavier klingt, das hören Sie jetzt von einem anderen Trio ...

MUSIK

... nämlich dem Trio der griechischen Jazzpianistin Tania Giannouli.

An der Oud: Kyriakos Tapakis.

M06

When Then - Tania Giannouli Trio

Komp: Tania Giannouli

Album: In fading light, track 2

Label: Rattle / RTD105

VÖ: 2020

4'10

Das Tania Giannouli Trio. Ein Jazztrio. Tania Giannouli spielt Klavier und ist immer auf der Suche nach interessanten Instrumentenkombinationen. Wie Klavier und Instrumente der Maori, oder wie hier: Klavier, Trompete und die Orientlaute Oud.

Besondere Instrumente im Jazz stelle ich Ihnen heute vor in „Jazz global“. Ich bin Babette Michel und hatte das Glück, in Berlin den chinesischen Musiker Wu Wei zu treffen. Er hat mir viel über sein Instrument erzählt, die chinesische Mundorgel Sheng. Er verbindet mit ihr klassische chinesische mit zeitgenössischer europäischer Musik, hat über 280 Werke zur Uraufführung gebracht und setzt die Sheng auch in der Improvisationsmusik ein.

M07

About NooSphere - Wu Wei and Klas Hekman

Komp: Wu Wei, Klas Hekman

Album: Oostum Wind, track 2

Label: Strotbrock 021 / EAN : 8 714835 142010

VÖ: 2021

4'36

Die chinesische Mundorgel Sheng! Ein Metall-Topf, in dem Bambus-Röhren stecken - kreisförmig, steil aufragend. Dieser Topf ist eigentlich eine Windkammer mit einem langen

Mundstück, durch das Luft in die Pfeifen geblasen wird, wo dann auch noch Durchschlagzungen zum Einsatz kommen. Die Sheng ist die Vorläuferin aller Harmonikainstrumente.

Und schwer ist sie! Vier Kilogramm muss Wu Wei mit den Armen in Kopfhöhe stemmen, um zu spielen. Aber er macht das gern und ist sehr offen für Grenzgänge. Auch hinein in den Jazz. Deshalb hat sich Wu Wie auch mit dem Niederländer Klas Hekman getroffen. Sheng mit Bass-Saxofon. Ich glaube, das hat es noch nie gegeben.

M08

First Night In Oostum - Wu Wei and Klas Hekman

Komp: Wu Wei, Klas Hekman

Album: Oostum Wind, track 5

Label: Strotbrock 021 / EAN : 8 714835 142010

VÖ: 2021

3'05

M09

Fleuve - Ablaye Cissoko & Volker Goetze

Komp: Ablaye Cissoko / Arr.: Volker Goetze

Album: Amanké Dioni, track 5

Label: Motéma / LC 29284 / 233643

VÖ: 2012

4'01

Ablaye Cissoko, ein Musiker aus dem Senegal. Ein Griot, so heißen die traditionsreichen Sänger und Musiker, die seit Jahrhunderten in Westafrika Geschichten und Geschichte von Generation zu Generation weitergeben. Ablayes Cissokos Instrument ist die Kora, eine imposante, reich verzierte Harfenlaute mit einem großen Kürbis als Resonanzkörper. Er hat seit vielen Jahren ein Duo mit dem Jazzmusiker Volker Goetze. Und hier zeigt sich, wie gut Kora und Trompete miteinander kommunizieren können.

Die Musikstunde „Jazz global“ heute mit besonderen Instrumenten im Jazz. Da darf die Sitar nicht fehlen. Die gezupfte Langhalslaute aus Indien hat der Musiker Hindol Deb von Kindheit an gelernt. Im Kontext der nordindischen klassischen Musik mit ihren besonderen Skalen, den sogenannten Ragas.

MUSIK

Diese Erfahrung bringt Hindol Deb ins Spiel, wenn er mit Jazzmusikern zusammentrifft, wie dem Pianisten Clemens Orth, dem Schlagzeuger Jens Düppe und dem Kontrabassisten Christian Ramond.

M10

Offering - Hindol Deb

Komp: Hindol Deb

Album: Essence of duality, track 5

Label: LC 15815 / CTO Music / 0046382164381

VÖ: 01.10.2021

8'05

M11

Perles Noires - Hans Lüdemann & Trio Ivoire feat. Aly Keita

Komp: Aly Keita

Album: Timbuktu, track 4

Label: Intuition / INTCHR71310 / LC 01221

VÖ: 2014

5'31

Hans Lüdemann am Klavier und Aly Keita am Balafon.

AKZENT

Damit geht die Musikstunde für heute zu Ende.

AKZENT

Das war „Jazz global“ mit besonderen Instrumenten im Jazz. Ich bin Babette Michel und wünsche Ihnen ein gutes Wochenende.

MUSIK HOCH ZUM AUSBLENDEN IN DER SENDUNG